

Beratungsunterlage

öffentlich	Gemeinderat	22.10.2019	Kenntnisnahme
------------	-------------	------------	---------------

Städtebauliche Erneuerung - Sanierungsgebiet "Rathausareal" - Rückblick auf die Bürgerbeteiligung vom 10. Mai 2019

Hintergrund der Veranstaltung

In Markdorf stehen in den nächsten Jahren vielfältige Aufgaben an. Am 23. März 2019 fand hierzu der Auftakt zum Markdorfer Bürgerdialog statt. Am 10. Mai 2019 stand die Zukunft des Rathausgebäudes auf der Agenda. Um darüber ins Gespräch zu kommen und um den Bürger*innen die Möglichkeit zu bieten, sich zu informieren, fand ein Rathausrundgang samt Vorträgen in der Stadthalle statt. Eingeladen waren alle Markdorfer Bürger*innen. Diese hatten schon vor Beginn der Veranstaltung die Möglichkeit, sich an Stellwänden zu informieren und sich im informellen Rahmen auszutauschen.

Ablauf der Veranstaltung

Bürgermeister Georg Riedmann begrüßte die Anwesenden und bedankte sich für ihr Kommen. Wolfgang Himmel von translake stellte den Bürger*innen die Ziele der heutigen Veranstaltung vor. Außerdem erklärte er die Spielregeln der Veranstaltung, die einen fruchtbaren Dialog gewährleisten sollten.

Um die verschiedenen Alternativen zur Zukunft des Rathauses beurteilen zu können, wurden die Teilnehmenden zunächst über die Rahmenbedingungen informiert. Michael Lissner, der Leiter der Finanzverwaltung der Stadt Markdorf, referierte über die finanziellen Rahmenbedingungen. Tina Hekeler von translake stellte die verschiedenen Szenarien vor, welche für die Zukunft des Rathauses in Frage kommen, wie auch die Planungen der letzten Jahre. Die wichtigsten Informationen lagen für die Teilnehmenden ausgedruckt bereit.

Anschließend wurden die Teilnehmer*innen in mehreren Gruppen durch das Rathaus geführt. Die Probleme des Ist-Zustands wurden dadurch sehr greifbar. Es gab die Möglichkeit, in manche Büros hineinzugehen und auch das Gelände um das Rathaus herum gemeinsam zu betrachten.

Nach der Rückkehr in die Stadthalle arbeiteten die Anwesenden in Gruppen an Mind Maps. Sie diskutierten über das Gesehene und ergänzten als Gruppe die jeweiligen Gesichtspunkte zu jeder Variante. Dadurch beschäftigten sie sich mit den verschiedenen Szenarien. Anschließend wurden die diskutierten Punkte im Plenum gesammelt und über Beamer für alle sichtbar am Mind Map ergänzt.

Am Ende der Veranstaltung wurde ein Stimmungsbild abgeholt, um eine Tendenz der Anwesenden einzuholen, was mit dem Rathausareal geschehen soll.

Das äußerst knappe Ergebnis des vorläufigen Stimmungsbildes zeigte, dass aus Sicht der Teilnehmenden bei keiner der möglichen Varianten die Vor- bzw. Nachteile deutlich überwiegen:

Die Stadt soll sich einen Neubau leisten	23
Das Rathausgebäude soll zügig mit Fördermitteln saniert werden	27
Keines von beiden	24

Wolfgang Himmel stellte noch den weiteren zeitlichen Horizont vor und bedankte sich bei allen Beteiligten und Anwesenden.

Frau Mühleck wird in der Sitzung des Gemeinderates anwesend sein und einen Rückblick auf den Bürgerdialog am 10. Mai 2019 geben. Der Gemeinderat wird um Beratung gebeten.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt nach Beratung vom Bericht über den Rückblick auf den Bürgerdialog am 10. Mai 2019 Kenntnis.